

Akrea "Sigmaea"

Visit "[Sigmaea](#)" on MotoLyrics.com

Du richtest auf Erden
Von mir Besitz zu nehmen
Gehst deinen Lauf ein schwarzer Segen
Ich laufe los du mir entgegen

Der Pfad verwÄ¼stet deine Werke
Mit erbarmungsloses StÄ¼rke
Auch wenn nie mehr die Sonne scheint
Folg ich dir weiter mein treuer Feind

Diesem Leben stand gegeben
Die Luft getrÄ¼nkt in Rauch
ErspÄ¼he dich trotz dichtem Regen
Der Akt nimm seinen lauf

[Ref.]
Gar still steht die Zeit
Und folg ich der Spur
Rastlos getrieben die Reise
Schon vernehmen ich den Duft dieser Gefahr
Der Wille durchstrÄ¼mt meine Sehnen

So schreite ich auf deinen Pfaden
Diese Handschrift ist mir IÄ¼ngst bekannt
Ein Licht mir scheint soll ich es wagen
VerspÄ¼re Leben welches einst verschwand

Ein kleiner Wald gefÄ¼llt mit Leben
Das klare Wasser ist ein Segen
Ein Schimmer legt sich auf mir ab
Ich greife zu und spÄ¼re Kraft

[Ref.]
Gar still steht die Zeit
Und folg ich der Spur
Rastlos getrieben die Reise
Schon vernehmen ich den Duft dieser Gefahr
Der Wille durchstrÄ¼mt meine Sehnen

Wir leben vereint

Schreite weiter das Schwert I'm Griff

Sigma mich leitet durch das Abendlicht
Sagenumwoben für einander bestimmt
Vereint unsere Sinne trägt uns der Wind

Schreite weiter ein peitschender Schlag
Auf fernen Höhen legt sich der Tag
Mein Weg noch weit über lebloses Land
Ein Licht still scheint in mir

Diesem Leben stand gegeben
Die Luft getränkt in Rauch
Erspähst dich trotz dichtem Regen
Der Akt nimmt seinen Lauf

[Ref.]

Gar still steht die Zeit
Ein kalter Hauch zieht über das Land und
Seht es ist nicht mehr weit
Sigma dir lacht weit über mir

Gar still steht die Zeit
Und folg ich der Spur
Rastlos getrieben die Reise
Schon vernehme ich den Duft
Dieser Gefahr
Der Wille durchstrahlt meine Sehnen
Jahr für Jahr
Für Jahr

Visit [Akrea](#) page on MotoLyrics.com, to get more lyrics and videos.